

Dienstleistungsaus... - 149942-2010

22/05/2010 S99 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I. II. III. IV. VI.

D-Iserlohn: Personensonderbeförderung (Straße)

2010/S 99-149942

BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungsauftrag

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER**I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Iserlohner Werkstätten gGmbH

Giesestraße 35

58636 Iserlohn

DEUTSCHLAND

Internet-Adresse(n)

Hauptadresse des Auftraggebers www.iswe.de

Weitere Auskünfte erteilen: Landschaftsverband Westfalen-Lippe, LWL-Haupt- und Personalabteilung, Referat ZEK und Allgemeine Verwaltung

Karlstr. 11

z. H. Anni Uebbing

48147 Münster

DEUTSCHLAND

Tel. +49 251591-3205

E-Mail: anni.uebbing@lwl.org

Fax +49 251591-5422

Internet: www.lwl.org

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: Landschaftsverband Westfalen-Lippe, LWL-Haupt- und Personalabteilung, Referat ZEK und Allgemeine Verwaltung

Verwaltung

Karlstr. 11

Kontakt: Zentrale Einkaufskoordination (ZEK)

z. H. Anni Uebbing

48147 Münster

DEUTSCHLAND

Tel. +49 251591-3205

E-Mail: anni.uebbing@lwl.org

Fax +49 251591-5422

Internet: www.lwl.org

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: Landschaftsverband Westfalen-Lippe

LWL-Haupt- und Personalabteilung / Postcenter, Karlstraße 3

48147 Münster

DEUTSCHLAND

Internet: <http://www.lwl.org>

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Sonstiges

Sozialwesen

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Rahmenverträge zur Beförderung von behinderten Menschen zu den Iserlohner Werkstätten gGmbH.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Einzugsgebiet der Iserlohner Werkstätten gGmbH.

NUTS-Code DEA

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe führt im Namen und im Auftrag der Werkstätten der Iserlohner Werkstätten gGmbH ein offenes Verfahren durch. Ausgeschrieben wird die arbeitstägliche Beförderung von behinderten Menschen zu den Iserlohner Werkstätten gGmbH.

Der Auftrag ist in 9 Regionallose unterteilt. Die Beauftragung umfasst die Beförderung sämtlicher in dem jeweiligen Regionallos wohnender Beschäftigter, die Fahrdienstorganisation sowie das Beschwerdemanagement.

Die Bieter können Nebenangebote in Form eines Rabattes für Loskombinationen abgeben. Weitere Nebenangebote / Änderungsvorschläge sind nicht zulässig. Die Abgabe von Nebenangeboten ist nur in Verbindung mit der Abgabe der entsprechenden Einzellose (Hauptangebote) zulässig. Die Bieter haben die Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose abzugeben. Die Auftraggeber behalten sich die Gesamtvergabe mehrerer oder aller Lose an einen Bieter vor.

Der Auftrag ist in 9 regionale Lose unterteilt:

— Los 1: Region Schwerte,

— Los 2: Region Menden Nord,

— Los 3: Region Menden Mitte,

— Los 4: Region Iserlohn- Sümmern, -Kalthoff, -Hombruch,

— Los 5: Region Hagen-Hohenlimburg, Iserlohn-Letmathe, -Grüne,

— Los 6: Iserlohn Wohnheim,

— Los 7: Iserlohn Zentrum,

— Los 8: Hemer, Altena,

— Los 9: Menden Süd.

- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
60130000
- II.1.7) **Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**
Ja
- II.1.8) **Aufteilung in Lose**
Ja
sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) **Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**
Ja
- II.2) **MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang**
Beförderung von ca. 580 behinderten Menschen.
- II.2.2) **Optionen**
Nein
- II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG**
Beginn: 1.1.2011. Ende: 31.12.2015

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: Los 1

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus der Region Schwerte.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 70 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Los 2

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus der Region Menden Nord.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 64 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 3 BEZEICHNUNG: Los 3

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus der Region Menden Mitte.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 67 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 4 BEZEICHNUNG: Los 4

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus den Regionen Iserlohn- Sümmern, -Kalthoff, -Hombruch.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 70 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 5 BEZEICHNUNG: Los 5

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus den Regionen Hagen-Hohenlimburg, Iserlohn-Letmathe, -Grüne.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 47 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 6 BEZEICHNUNG: Los 6

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus dem Wohnheim Iserlohn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 54 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 7 BEZEICHNUNG: Los 7

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus Iserlohn Zentrum.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000

- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 75 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 8 BEZEICHNUNG: Los 8

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus den Regionen Hemer und Altena.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 87 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 9 BEZEICHNUNG: Los 9

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Beförderung aus der Region Menden Süd.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Beförderung von z.Zt. 43 behinderten Menschen von und zu den Iserlohrer Werkstätten.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**
 - III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten**
 - III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**
Lt. Vertragsunterlagen; gem. VOL/B.
 - III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 - III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**
Nein
- III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**
 - III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Mit den Angebotsunterlagen sind Angaben zum Unternehmen (Geschäftssitz, Eigentümer, Gründungsjahr, Stammkapital bei GmbH / AG, Anzahl der Beschäftigten, Name und Anschrift der zuständigen Niederlassung) zu Referenzen und zu Subunternehmen einzureichen. Darüber hinaus ist eine Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) abzugeben. Diese beinhaltet u. a. die Aussage, dass der Bieter sein Gewerbe angemeldet hat, dass er den gesetzlichen Verpflichtungen z. B. zur Zahlung von Steuern nach den Rechtsvorschriften seines Landes nachkommt und sich nicht in einem Insolvenzverfahren befindet. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, fehlende Angaben und Erklärungen nachzufordern sowie die Angaben des Bieters zu überprüfen und zu diesem Zweck belastbare Nachweise vom Bieter zu verlangen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Eignungsnachweise der eingesetzten Unterauftragnehmer nachzufordern, die auch für den Bieter gefordert werden. Ferner behält sich der Auftraggeber vor, den Bieter zur Vorlage der Subunternehmerverträge aufzufordern.
 - III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angaben über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie über den Umsatz im Geschäftsbereich der Beförderung von behinderten Menschen jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre.
 - III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Beschreibung des Fuhrparks und der zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung.
 - III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**
Nein
- III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**
 - III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**
Nein
 - III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**
Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

- IV.1) **VERFAHRENSART**
 - IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
 - IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
geplante Mindestzahl 5 Höchstzahl 50
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: — Referenzen,
— Gesamtumsatz,
— Gesamtumsatz im Geschäftsbereich "Beförderung von behinderten Menschen",
— aktueller Fuhrpark und der zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung, neu anzuschaffender Fuhrpark,
— Subunternehmer,
— Bietergemeinschaft.
Nähere Informationen hierzu im Teilnahmeantragsformular.
 - IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote Ja
- IV.2) **ZUSCHLAGSKRITERIEN**
 - IV.2.1) **Zuschlagskriterien**
Wirtschaftlich günstigstes Angebot die nachstehenden Kriterien
1. Preis. Gewichtung 80
2. Qualitätskonzept. Gewichtung 20
 - IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**
Nein
- IV.3) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**
 - IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**
LVE-009-35-09

- IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**
Nein
- IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**
Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 13.6.2010
Die Unterlagen sind kostenpflichtig Nein
- IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**
29.6.2010 - 11:00
- IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**
Deutsch.
- IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**
Bis 15.10.2010
- IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 29.6.2010 - 11:00
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- VI.1) **DAUERAUFTRAG**
Nein
- VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**
Nein
- VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**
Die Ausschreibungsunterlagen können bei der in Anhang A II) genannten Kontaktstelle oder im Internet unter www.lwl.org/evergabe angefordert werden.
- VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer bei der Bezirksregierung Amsberg
Seibertzstr. 1
59821 Amsberg
DEUTSCHLAND
- VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Der Nachprüfungsantrag ist schriftlich bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen. Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat. Der Antrag ist außerdem unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Gem. § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB muss ein Antrag auf Nachprüfung aufgrund einer Rüge, der der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, binnen 15 Tagen bei der zuständigen Vergabekammer gestellt werden.
- VI.4.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**
- VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**
20.5.2010